

Umwelt / Tiefbau / Zivilschutz

Neptun Wasserpreis für Dornbirn

Mit einem besonders gelungenen Projekt zum Hochwasserschutz und gleichzeitig naturnaher Gestaltung beim Gerbergraben in Haselstauden hat die Stadt Dornbirn den Neptun Wasserpreis in Vorarlberg gewonnen. Die Preisverleihung fand im Vorfeld des Internationalen Tages des Wassers (22. März 2019) statt.

Neben dem Projekt "Integraler Hochwasserschutz Gerbergraben" wurde auch eine Befragung innerhalb der Bevölkerung durchgeführt und ausgezeichnet. Mit dem Weltwassertag unterstreichen die Vereinten Nationen die Bedeutung des Wassers als elementare Lebensgrundlage der Menschheit. Heuer lautet das gemeinsame Leitthema "Niemand zurücklassen – Wasser und Sanitärversorgung für alle". Gerade dieses Motto verdeutlicht die besondere Qualität der Wasserwirtschaft in Vorarlberg

„Hochwasserschutz Gerbergraben“ lautet der Titel des Projektes, mit dem die Stadt Dornbirn beim Neptun Wasserpreis 2019 den Landessieg in Vorarlberg errungen hat. 2018 setzte Dornbirn umfangreiche Baumaßnahmen für den Ausbau der Hochwassersicherheit für die umliegenden Häuser und Siedlungsgebiete am Gerbergraben um. Das rund 3.500 Quadratmeter große Retentionsbecken wurde mit heimischen Sträuchern und Bäumen bepflanzt. Dadurch ist ein wertvoller Naherholungsraum mit einem attraktiven Angebot für Fußgänger und Radfahrer entstanden. Darüber hinaus wurde die ansässige Bevölkerung mittels einer Befragung eingebunden und zum Thema Hochwasser sensibilisiert.